

**Stadt Wetzikon unterstützt den Erhalt und die Pflanzung von einheimischen Bäumen**

**Der Stadtrat Wetzikon hat für das Baumförderprogramm 2022 – 2024 einen Rahmenkredit über 138'000 Franken bewilligt. Landeigentümerinnen und Landeigentümer sowie Landwirtinnen und Landwirte erhalten somit weiterhin Fördergelder für den Erhalt von Obstgärten und wertvollen Einzelbäumen. Im Siedlungsraum setzt die Stadt zusätzlich Anreize für die Neupflanzung von Bäumen auf Privatgrund.**

Noch in den 1960er-Jahren prägten Obstgärten die Landschaft rund um Ober- und Unterwetzikon, Medikon, Robenhausen und Ettenhausen. Die Siedlungsentwicklung und der Wandel in der Landwirtschaft führten dazu, dass die traditionellen Obstgärten überbaut wurden oder wirtschaftlicheren Anbaumethoden weichen mussten. Heute befinden sich rund um Ettenhausen, bei Robank oder im Eichholz noch Restflächen dieser ökologisch wertvollen Hochstammkulturen.

Grundstücke werden heute wirtschaftlich optimal ausgenutzt und mit Tiefgaragen unterbaut. Dies führt dazu, dass bestehende Bäume weichen müssen und bei Neubauprojekten kaum noch genügend grosse Flächen für die Pflanzung grosskroniger Bäume vorhanden sind. Die stattdessen gepflanzten Kleinbäume und Sträucher können den Nutzen von grossen Bäumen für Insekten, Vögel und Kleinsäuger nicht aufwiegen. Zudem spenden grosse Bäume Schatten entlang der Strassen, auf Plätzen sowie in den Gärten und sorgen so für ein angenehmes Klima.

**Förderprogramm befristet auf drei Jahre**

Das Unterstützungsreglement für das [Baumförderprogramm der Stadt Wetzikon](#) stützt sich auf die Erfahrungen, die im Rahmen der früheren Bauminitiative für den Erhalt von Bäumen und von Neupflanzungen gesammelt wurden. "Mit dieser Initiative konnten zwischen 2009 und 2018 mehr als 700 Bäume auf dem Stadtgebiet gepflanzt werden", sagt Pascal Bassu, Stadtrat Tiefbau + Energie. Nach dreijährigem Unterbruch fördert die Stadt Wetzikon Baumpflanzungen von Privatpersonen im Siedlungsgebiet wieder. Das Förderprogramm ist vorerst auf drei Jahre befristet.

Der Stadtratsbeschluss 2021/202 ist [online](#) aufgeschaltet.

**Foto im Anhang**

Bildlegende: Im Jahr 1960 waren die Dorfteile von Wetzikon von Obstgärten und Feldbäumen umgeben (grüne Punkte, Kartenausschnitt links). Im Jahr 2018 präsentiert sich die Situation deutlich anders (Kartenausschnitt rechts).

**Ansprechpersonen für Medien:**

- Für das Baumförderprogramm: Pascal Bassu, Stadtrat Tiefbau + Energie, Tel. 079 688 98 70 oder [pascal.bassu@wetzikon.ch](mailto:pascal.bassu@wetzikon.ch)
- Für weitere Fragen: Martina Buri, Stadtschreiberin, Tel. 044 931 32 71 oder [martina.buri@wetzikon.ch](mailto:martina.buri@wetzikon.ch)

Wetzikon, 20. September 2021

**Präsidiales + Entwicklung**